



Herrn
Oberbürgermeister
Dieter Reiter
Rathaus

22.05.2017

Antrag
Großprojekt 2. S-Bahn-Stammstrecke:
Maßnahmen zur Verbesserung der Kinder- und Schulwegsicherheit, Verkehrs-
Wohn- und Umweltqualität mit Bezug auf die Baustelle Zweite Stammstrecke in
Nymphenburg-Süd

Der Stadtrat möge beschließen:

Die Verwaltung legt dem Stadtrat dar, wie auf die in der Resolution genannten Forderungen eingegangen (**vgl. <http://luce.de/Resolution.pdf>**) und wie größtmögliche Transparenz mit Bürgerbeteiligung geschaffen werden kann.

Begründung:

In den nächsten Jahren wird die Bevölkerung mit der großen Baustelle zum Bau der 2. Stammstrecke in vielen Bereichen der Stadt Einschränkungen hinnehmen müssen. Besonders dann, wenn Schulwege und das unmittelbare Wohnumfeld betroffen sind, bedarf es eines sensiblen Umgangs mit der Bevölkerung. Möglichkeiten Baulärm und Gefährdungen im Baustellenverkehr zu minimieren, müssen genutzt werden.

Anrainer im Neubau-Quartier Nymphenburg-Süd (ca. 2.400 Einwohnern) gelegen zwischen S-Bahn-Station Laim und Nymphenburger Schlosspark – erschlossen durch eine Zufahrt von der Wotanstraße machen mit einer Resolution darauf aufmerksam, dass der erfolgte Start der Bauarbeiten zur 2. Stammstrecke ein Jahrzehnt gravierende Auswirkungen, auf Verkehrsbelastungen, Wohnqualität und Sicherheit der Anwohner hat.

Ab Herbst 2017 werden bauvorbereitende Maßnahmen getroffen. Hauptbauarbeiten am Bahnhof Laim sollen im Herbst 2018 starten und werden rund sieben Jahre in Anspruch nehmen.

Im Sinne der betroffenen Bürgerinnen und Bürger soll größtmögliche Transparenz geschaffen werden. Alle erforderlichen Maßnahmen zur Verbesserung der Kinder- und Schulwegsicherheit, Verkehrs-, Wohn- und Umweltqualität mit Bezug auf die Baustelle Zweite Stammstrecke in Nymphenburg-Süd sollen getroffen werden.

Gez.
Dr. Michael Mattar
Fraktionsvorsitzender

Gez.
Dr. Wolfgang Heubisch
Stadtrat

Gez.
Gabriele Neff
Stellv. Fraktionsvorsitzende

Gez.
Thomas Ranft
Stadtrat

Gez.
Wolfgang Zeilhofer
Stadtrat